



AMTSBLATT

Gemeinde Rechtenstein

Herausgeber: Bürgermeisteramt 89611 Rechtenstein
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Bürgermeisterin Romy Wurm oder Vertreter im Amt

Jahrgang 52

10.09.2021

Nr. 36

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag, Mittwoch, Freitag von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Do. von 17.00-19.00 Uhr

Homepage: www.rechtenstein.de

Durch Wahrnehmung von Terminen außerhalb des Rathauses können Sprechzeiten der Bürgermeisterin entfallen.

Wichtige Termine, auch außerhalb der Öffnungszeiten, können vorher telefonisch vereinbart werden.

Tel.: 07375 / 244

Fax: 07375/ 92015

E-Mail: gemeinde@rechtenstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Standesamt

Am 28.08.2021 haben vor dem Standesamt Rechtenstein

Herr Christian Robert F i d e r e r und **Frau Barbara F i d e r e r**, geb. Tress

die Ehe miteinander geschlossen.

Herzlichen Glückwunsch!



Gemeinderatsitzung

Die nächste öffentliche und nichtöffentliche Gemeinderatsitzung findet am **Donnerstag, den 16.09.2021 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Rechtenstein** statt. Einlass nur nach Voranmeldung und mit FFP-2-Maske und Impfausweis oder negativem Testergebnis

Tagesordnung:

1. Verlesung der Sitzungsprotokolle
 2. Baugesuch Flurstück 1004/33
 3. Breitbandförderung Bundesförderung – Auftragsvergabe „Planung auf Basis der vorliegenden Unterlagen auf die Vorgaben der Bundesförderung sowie Einpflegen von Bestandsinfrastrukturen
 4. Gelbe Bänder Obstbäume – Überlegung zur Kennzeichnung
 5. Erwerb und Standort Defibrillator
 6. Erstellung Gebietseinzugsplan durch ein Ingenieurbüro (Untersuchung Kanäle, Schächte, auch bei Hochwasser- und Starkregenereignissen)
 7. Teilrenovierung Wohnung Gemeindehaus
 8. Einteilung Bundestagswahl und Durchführung
 9. Bekanntgaben und Verschiedenes
- Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Eier-, Nudel- und Apfelsaftverkauf am Samstag, 11.09.21 von 9.40 – 10.10 Uhr an der Bushaltestelle

Impfaktion

für Alle die geimpft werden möchten in der Gemeinde Obermarchtal am 21.09.2021

Die Corona-Pandemie hat unser Leben verändert. Lange Zeit haben wir uns privat und beruflich massiv einschränken müssen und darauf geachtet, Leben zu schützen und das Gesundheitssystem nicht zu überlasten. Mit Start der Corona-

Schutzimpfungen Anfang des Jahres haben wir einen wesentlichen Baustein zur Bekämpfung der Pandemie an die Hand bekommen. Mittlerweile ist ausreichend Impfstoff verfügbar, so dass an alle Bürgerinnen und Bürger ab 12 Jahren ein Impfangebot gemacht werden kann. Nur mit einer hohen Impfbereitschaft und einem vollständigen Impfschutz wird es uns gelingen, die Pandemie einzudämmen. Deshalb möchten wir eine **Impfaktion** durchführen **am 21.09.2021 von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Rathaus Obermarchtal, Hauptstraße 21 (Sitzungssaal)**.

Es werden die Impfstoffe BioNTech, Moderna und Johnson & Johnson durch ein mobiles Impfteam des Impfzentrums Ulm-Alb-Donau verimpft. Wenn Sie noch nicht vollständig geimpft sind, kommen Sie vorbei. Eine Terminbuchung ist nicht erforderlich. Lediglich ein gültiger Personalausweis und sofern vorhanden der Impfpass wird benötigt.

Es sind alle Bürgerinnen und Bürger der umliegenden Gemeinden zu dieser Impfaktion eingeladen.

Herzliche Grüße Ihr Martin Krämer, Bürgermeister

Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit – falls Sie noch nicht geimpft sind! Ihre Romy Wurm, Bürgermeisterin

Wahlbekanntmachung

1. **Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt.**

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. **Die Gemeinde Rechtenstein bildet einen Wahlbezirk.**

Der Wahlraum wird in Rechtenstein, Gemeindehaus, Obere Au 1 eingerichtet.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 20.08.2021 bis 23.08.2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
 - durch **Briefwahl**
- teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum
Rechtenstein, 10.09.2021

Die Gemeindebehörde



Romy Wurm, Bürgermeisterin

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags

Am **Montag, 20.09.2021**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine **Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags** statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

- Präsentation der Kaufmännischen Schule Ehingen
- Information über die Schulen des Alb-Donau-Kreises zum Schuljahr 2020/21 und zur Regionalen Schulentwicklung
- Dachsanierung der Valckenburgschule Ulm - Vergabe der Bauarbeiten
- Frauenhaus im Alb-Donau-Kreis - Bericht
- Bericht zum Umsetzungsstand des Bundesteilhabegesetzes
- Bericht über die Flüchtlinge, Asylbewerberinnen und Asylbewerber sowie die Integration im Alb-Donau-Kreis
- Bekanntgaben

Heiner Scheffold, Landrat

Am 14. September: Mitgliederversammlung des Vereins landwirtschaftlicher Fachbildung Alb-Donau-Ulm e.V.

Der Verein für landwirtschaftliche Fachbildung Alb-Donau-Ulm e.V. (vlf) veranstaltet am Dienstag, den 14. September 2021 um 20 Uhr im Gasthaus „Hirsch“ in Erbach-Ersingen seine Mitgliederversammlung. Turnusgemäß finden die Wahlen von Vorstand, Beirat und Geschäftsführung statt. Als Gastredner konnte Jakobus Richter aus Giengen an der Brenz gewonnen werden. Das Thema seines Vortrages lautet: „Erst wenn man stolpert achtet man auf den Weg“. Inhaltlich greift der Referent das Thema Resilienz auf, also die Fähigkeit mit Krisen und Belastungen so umzugehen, dass man an diesen nicht zerbricht, sondern gestärkt daraus hervorgeht. Derzeit steht die Landwirtschaft unter einem enormen Anpassungs- und Veränderungsdruck. Aus verschiedensten Richtungen wird Kritik an aktuellen Formen der Landbewirtschaftung geäußert. Dadurch baut sich ein hoher Druck auf Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter und ihre Familien auf. Wie man damit umgeht, ist Thema des Vortrags. Jakobus Richter hat selbst die unterschiedlichen Facetten des Lebens kennengelernt und das Leben in allen Tiefen und Höhen durchlebt. Er war 20 Jahre in einer Bruderschaft, hat 18 Jahre eine christliche Lebensgemeinschaft geleitet und mit 64 Jahren geheiratet. Als erfahrener Seelsorger und Buchautor begleitet er Menschen in unterschiedlichen Situationen durch ermutigende Lebensbotschaften. Wegen Corona: 3G-Regel beachten. Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen zur Veranstaltung ihre Impf-, Genesenen- oder Testbescheinigungen mitbringen. Der vlf als Veranstalter ist verpflichtet diese zu überprüfen.

Am 28. September: Web Seminar zur Kleinkinderernährung „Von Anfang an mit Spaß dabei“

Wie die Einführung von Beikost bei Babys gut gelingt, darüber informiert eine Fachreferentin der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung („Beki“ Bewusste Kinderernährung) im Rahmen eines Web-Seminars am Dienstag, den 28. September von 9 bis 10:30 Uhr. Die Beki-Referentin („Beki“ Bewusste Kinderernährung) gibt Eltern und Erziehenden sowie Tagesmüttern Hilfestellung bei Fragen zur Ernährungserziehung bei der Ernährung des Kleinkindes. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme sind eine gute und stabile Internetverbindung, ein aktueller Internet-Browser und ein Lautsprecher, um dem gesprochenen Wort der Referentin folgen zu können. Anmelden kann man sich bis zum Donnerstag, den 23. September beim Fachdienst Landwirtschaft unter <https://www.edudip.com/de/webinar/2021/7/513420>.

Ein gutes Bauchgefühl - Wie die Verdauung unser Immunsystem beeinflusst Vortrag am 16. September 2021 in der Oberschaffnei Ehingen

Die Verdauung beeinflusst unser Immunsystem. Den Darm in Schwung bringen, das Immunsystem stärken, Entzündungen und Bakterienfehlbesiedelungen ausgleichen und mit Hilfe von natürlichen Lebensmitteln dazu ein Gleichgewicht herstellen: Darum geht es in einem Vortrag am 16. September in der Oberschaffnei in Ehingen (Schulgasse 21), in der Zeit von 18 bis 19:30 Uhr. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen einen der 3G-Nachweise erbringen. Anmelden kann man sich beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes unter julia.hertenberger@alb-donau-kreis.de oder unter der Telefonnummer 0731/185 3100.

Die Veranstaltung findet innerhalb der Landesoffensive Mach's Mahl- Gutes Essen in Baden-Württemberg statt. Nähere Informationen hierzu gibt es unter www.machs-mahl.de.

Schornsteinfegerwesen – Besetzung des Kehrbezirks Alb-Donau-Kreis Nr. 15

Die Bestellung zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger des Kehrbezirkshabers Herrn Eckhard Zimmer, endet mit Wirkung zum 31. Dezember 2021. Herr Eckhard Zimmer wird für diesen Kehrbezirk erneut bestellt.

Inhaber des Kehrbezirks Alb-Donau-Kreis Nr. 15 ist mit Wirkung vom 01. Januar 2022:

Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Eckhard Zimmer

Hauptstr. 23, 89611 Obermarchtal, Tel. 07375/92013, Mobil 0173 3128580, Fax 07375/92014

Email: bsm.@eckhard-zimmer.de. Die Bestellung erfolgt auf Widerruf.

Hauptversammlung 2019 und 2020 Freiwillige Feuerwehr Rechtenstein

Am Samstag, den 04.09.21 fanden die – coronabedingt verschobenen – Jahreshauptversammlungen der Feuerwehr Rechtenstein im Gemeindehaus – unter Einhaltung aller Coronavorschriften – statt.

Kommandant Bernd Schnitzer begrüßte 21 Feuerwehrkameraden und Frau Bürgermeisterin Romy Wurm und trug seinen Tätigkeitsbericht für das Jahr 2019 vor. Unter anderem berichtete er von den 45 Terminen, an denen er und zum Großteil auch viele Kameraden teilgenommen hatten. Es wurden 13 Übungen abgehalten und 7 Atemschutzgeräte-Übungen. Zum ersten Mal beteiligte sich die Feuerwehr, gemeinsam mit dem Schwäb. Albverein Rechtenstein/Obermarchtal am Aufbau und dem Abbrennen des Funkens auf dem Sommerberg.

3 Einsätze waren für die Feuerwehr zu verzeichnen, u.a. war ein Strommast im oberen Teil in Brand geraten. Am 19.10.19 fand die Hauptprobe im Wald beim Neubaugebiet statt.

Natürlich wurde auch ein schöner Maibaum bei der Brücke gestellt und eine erfolgreiche Hockete bei bestem Wetter gefeiert.

Das Jahr 2020 begann wie immer – Fasnet – Funken vorbereiten und abbrennen und dann ab März leider Corona. Durch die Lockdowns und entsprechende Verordnungen konnten keine Proben mehr abgehalten werden, der Ausschuss stellte immerhin unter Coronabedingungen noch einen kleinen Maibaum vor der Höhle auf. Es fanden 13 Proben – allerdings in Kleingruppen statt (sobald dies wieder erlaubt war)

Erfreuliche Dinge sind aber auch passiert, so besuchen zwei Kinder die Jugendfeuerwehr Obermarchtal und sowohl im Jahr 2019 wie auch im Jahr 2020 haben sich zwei junge Männer bereit erklärt, künftig Dienst in der Feuerwehr zu tun. Ausgezeichnet als fleißigste Probenbesucher – nämlich alle Proben – wurden Fabian Georgescu und Joachim Moll.

Frau Bürgermeisterin Wurm bedankte sich für die geleistete Arbeit und überhaupt für die Bereitschaft, sich in der Feuerwehr an 24 Stunden am Tag und an 365 Tagen im Jahr zu engagieren. Besonders dankte sie Herrn Kommandant Bernd Schnitzer für die gute Zusammenarbeit und die Übernahme dieser wichtigen Position.

Sie zeigte sich höchst erfreut darüber, dass – bis auf einen – alle Feuerwehrmänner an den Corona-Schutz-Impfungen teilgenommen haben – ebenso wie sie selbst und alle Angestellten und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung!

Außerdem konnte sie viele Ehrungen vornehmen:

Für 15 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr wurden ausgezeichnet mit dem Ehrenzeichen in Bronze des Landes Baden-Württemberg mit Schreiben von Herrn Innenminister Strobl und Herrn Landrat Scheffold:

Knupfer Christian, Tobias Schnitzer, Benjamin Tress, Fabian Tress

Für 25 Jahre aktiven Dienst wurden ausgezeichnet mit dem Ehrenzeichen in Silber vom Land Baden-Württemberg mit Schreiben von Herrn Minister Strobl und Landrat Scheffold:

Rolf Glökler und Johannes Hänn

Außerdem wurden für ihren jahrelangen Dienst in der Feuerwehr geehrt:

Für 5 Jahre Florian Glökler

Für 20 Jahre Kommandant Bernd Schnitzer und Günter Schwarzmann

Für 30 Jahre Joachim Moll, Robert Schaubert, Lothar Schmid

Für 35 Jahre Wolfgang Oelmaier, Markus Schuler

Einer für Alle, Alle für Einen. Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.



Blumenwiese oberhalb unseres Neubaugebietes „Birkenweg“

Wir freuen uns alle sehr und bedanken uns herzlich bei der Familie Keirath, Mittenhausen für die Idee und Durchführung, oberhalb unseres Neubaugebietes eine Blumenwiese auszusäen – nach dazu eine mehrjährige. Ganz wunderbar für unsere Bienen und alle Insekten!

Auch der Garten am ehemaligen Haus Kley blüht wunderbar und die alten Obstbäume entlang der Brühlhofstraße tragen eine große Menge Äpfel.

Ihre Bürgermeisterin Romy Wurm



Coronavirus – Öffnungszeiten Rathaus

Zur Verringerung des Ansteckungsrisikos und zur Verlangsamung der Ausbreitung des Coronavirus bitten wir Sie, vor jedem Besuch im Rathaus zu prüfen, ob die Angelegenheit am Telefon oder per Mail zu lösen ist. Bitte beachten Sie, dass Sie zukünftig bei einem Termin eine medizinische Maske (OP-Maske, FFP2- oder KN95- Masken) tragen. Bitte vermeiden Sie so weit als möglich direkte Kontakte. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Ansonsten nur Zutritt nach Terminvereinbarung, Tel. 244. Vielen Dank!

Ihre Gemeindeverwaltung

Entsorgung Altbatterien: im Rathaus steht ein Behälter zur Entsorgung Ihrer Altbatterien bereit. Da das Rathaus zurzeit geschlossen ist, können Sie Ihre Altbatterien gerne in einem geeigneten Behältnis vor die Rathhaustüre stellen.

Corona Verordnungen

Die 10. Corona-VO in der ab 16.08.2021 geltenden Fassung kann unter <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg/> oder auf unserer Gemeindehomepage abgerufen werden. Ebenso finden Sie auf unserer Homepage die neue Bundes-Corona-Einreiseverordnung, die Schutzmaßnahmen-AusnahmeVO sowie die AbsonderungsVO.

Gelbe Sack-Abfuhr: Donnerstag, 16.09.2021

Nächste Leerung Blaue Tonne: Dienstag, 21.09.2021

Mitteilungen der Woche

Schulstart an der Schule an der Donauschleife

Das neue Schuljahr beginnt wie folgt:

Kl. 2-4 am Montag, 13.09.2021 um 8.20 Uhr

Kl. 6-10 am Montag, 13.09.2021 um 7.30 Uhr

Kl. 5 am Dienstag, 14.09.2021 um 7.30 Uhr

Kl. 1 am Freitag, 17.09.2021 um 9 Uhr Gottesdienst in der neuen Halle/im Freien, anschließend Einschulungsfeier in der Donauhalle.



Marktstr. 1, 89597 Munderkingen, Tel. 07393 598-122, Fax 598-130, Mobil (außerhalb der Sprechzeit): 0172 7311640
E-Mail: musikschule@munderkingen.de, Web: www.musikschule-raummunderkingen.de
Sprechzeit: Mi - Fr 09:00 – 11:00

Musikschule Raum Munderkingen
Ansprechpartnerin für kompetente und erfolgreiche Musikausbildung

Unterrichtsbeginn 01. Oktober

Eine Anmeldung ist ab sofort möglich.

Instrumente, Fächer

Früherziehung, Holz- und Blechblasinstrumente, Tasteninstrumente (Akkordeon, Klavier, Keyboard) Streichinstrumente (Violine, Viola), Schlaginstrumente, Zupfinstrumente. Auch bei selteneren Instrumenten bemühen wir uns gerne um eine Lehrkraft.

Musiktheorie und Gehörbildung für D- und C-Prüfungen, Aufnahmeprüfung an Musikhochschulen

Projektbezogene Ensemblegruppen bieten weitere Möglichkeiten der musikalischen Entfaltung im Rahmen gemeinsamen Musizierens

Bläserklasse

Für die Schüler der 5. Klassen gibt es auch im nächsten Schuljahr wieder die Möglichkeit, gemeinsam zu musizieren. Informationen gibt es im Schulzentrum oder im Musikschulbüro.

Alle Altersstufen

Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren und Wiedereinsteiger erwartet eine vielseitige und qualifizierte Ausbildung durch erfahrene und engagierte Dozenten. Instrumentale Fertigkeiten, Freude an guter Musik und gemeinsames Musizieren stehen im Mittelpunkt.

Anmeldung: www.musikschule-raummunderkingen.de/pdf/an_abmeldungen/anmeldung.pdf

Eine Anmeldung ist jederzeit möglich.

Beratung und Schnupperstunden

Wer ein Instrument erst einmal ausprobieren möchte, kann sich über das Musikschulbüro für eine Beratung oder Schnupperstunde bei der betreffenden Lehrkraft anmelden.

Senioren

Ab 60 Jahren entfällt der Erwachsenenzuschlag.

Wer als Jugendlicher gerne ein Musikinstrument erlernt hätte, es aber nicht tun konnte,

wer früher ein Instrument erlernt hat und nun seine Fertigkeiten auffrischen und erweitern möchte,

wer auch in vorgerücktem Alter noch etwas Neues im musischen Bereich beginnen möchte - ist in der MUSIKSCHULE RAUM MUNDERKINGEN bestens aufgehoben!

Unterricht digital

Erfolgversprechenden digitalen Unterricht können wir aufgrund unserer umfangreichen Erfahrung in diesem Bereich anbieten, insbesondere auch als kurzfristigen Ersatz bei Verhinderung eines Unterrichtspartners. Voraussetzung ist das Vorhandensein einer angemessenen technischen Ausrüstung.

11 Zuwendungsbescheide für den Alb-Donau-Kreis im Zuge der Breitbandförderung! Spitzensumme von über 5 Millionen Euro!

„Der flächendeckende Ausbau von schnellem Internet in unserer Heimat hat höchste Priorität und es freut mich sehr zu sehen, dass wir hier weiter große Fortschritte machen. Ich finde es klasse, dass in dieser Förderrunde ganze elf Zuwendungsbescheide für unseren Alb-Donau-Kreis vergeben wurden. In dieser Förderrunde fließt die stolze Summe von 5.251.976,00 Euro in den Alb-Donau-Kreis“, freut sich Manuel Hagel, der Landtagsabgeordnete des Alb-Donau-Kreises. „Mit diesen starken Fördersummen für unserer Kommunen im Alb-Donau-Kreis schreitet der Ausbau der digitalen Infrastruktur weiter voran und das ist klasse, denn wir alle profitieren von schnellen Internetverbindungen! Im 21. Jahrhundert ist eine reibungslos funktionierende Internetverbindung ein essentieller Bestandteil der Lebensqualität und dies gilt für den ländlichen Raum ebenso wie für städtische Regionen“, so Manuel Hagel über die Bedeutung des Glasfaserausbaus. „Die flächendeckende Versorgung von Glasfaser bedeutet Zukunft: für unsere Heimat, für die Wirtschaft und unsere mittelständischen Unternehmen und natürlich auch für unsere Familien“, so Hagel weiter. Die Förderbescheide wurden von Innenminister Thomas Strobl am Dienstagvormittag in Schwendi im Landkreis Biberach überreicht. In dieser Runde wurden folgende Kommunen mit den entsprechenden Summen gefördert: Westerheim (1.161.147,60 €), Munderkingen (560.437,20 €), Dietenheim (313.782,80 €), Hüttisheim (527.512,40 €), Blaustein (136.866,80 €), Amstetten (645.618,00 €), Balzheim (128.000,00 €), Lonsee (1.387.364,00 €), Allmendingen (87.707,60 €), Unterwachingen (133.475,50 €), Unterstadion (90.064,10 €) und Rechtenstein (80.000,00 €). „Ich danke dem Minister für Digitalisierung Thomas Strobl, unserem Landratsamt und allen Rathauschefinnen und -chefs des Alb-Donau-Kreises ganz herzlich für die hervorragende Zusammenarbeit! Wenn wir alle zusammenarbeiten und uns für gemeinsam für unser Ziel einsetzen, so erreichen wir das Beste für unsere Heimat und die Menschen, die hier leben“ so Manuel Hagel abschließend.

POLIZEIPRÄSIDIUM ULM: Polizei sorgt für Sicherheit auf dem Schulweg

Zu Beginn des Schuljahres werden wieder mehr Kinder und Jugendliche auf den Straßen unterwegs sein. Deshalb starten die Polizei und ihre Sicherheitspartner jetzt die Aktion Sicherer Schulweg . Sie machen damit

in der Region auf die Gefahren für Kinder und Jugendliche aufmerksam. Für einen sicheren Schulweg einige Tipps:

- Eltern sollen gemeinsam mit ihren Kindern bereits vor Schulbeginn den gesamten Schulweg gehen. Achten Sie dabei auf markante Stellen wie Ampeln, Kreuzungen oder Zebrastreifen. Am besten üben Sie den Schulweg an einem normalen Werktag unter realistischen Bedingungen. Informieren Sie sich in der Schule oder im Rathaus ihrer Heimatgemeinde über einen Schulwegplan mit empfohlenen Schulwegen. Darin werden Problem- und Gefahrenstellen aufgezeigt und Möglichkeiten, diese zu umgehen. Durch helle Kleidung und Reflektoren sind die Kinder gerade in der dunklen Jahreszeit besser erkennbar.
- Erwachsene, die sich selber an die Verkehrsregeln halten und zum Beispiel nur bei Grün über die Straße gehen, tragen wesentlich zur Verkehrserziehung der Neulinge im Straßenverkehr bei. Zeigen Sie ihren Kindern, dass manchmal längere Wartezeiten in Kauf genommen werden müssen um die Straße sicher zu überqueren. Auch ist es wichtig, dass Kinder aufmerksam nach links, nach rechts und wieder nach links schauen bevor sie eine Straße überqueren.
- Sichern Sie ihr Kind richtig, wenn Sie es im Auto zur Schule fahren. Dazu gehört, dass neben dem richtigen Kindersitz der Sicherheitsgurt angelegt ist. Ein Kindersitz ist bis zum vollendeten 12. Lebensjahr, wenn Kinder kleiner als 150 cm sind, ein Muss. Unterschätzen Sie nicht die Gefahren und Kräfte, welche bei einem Aufprall auf die Insassen wirken. Bei einem Aufprall mit Tempo 50 "wiegt" jeder Insasse kurzzeitig das 30-fache seines Körpergewichts. Ein ca. 30 kg schweres Kind wird ungesichert zum "Geschoss" von bis zu 900 Kilogramm! Ein Aufprall mit 15 km/h kann für Kinder bereits tödlich sein. Ohne Kindersitz entspricht ein Aufprall mit 50 km/h einem Sturz aus dem 3. Stock auf Beton.
- Wildes Parken und Halten vor der Schule durch "Elterntaxis" versperrt sowohl Autofahrern die Sicht auf Kinder als auch den Kindern die Sicht auf fahrende Autos. Parken Sie nicht auf Geh- oder Radwegen und halten Sie sich an Halteverbote. Letztere sind genau dafür da, die Wege sicherer zu machen. Lassen Sie ihr Kind an vorgesehenen Parkbuchten zum Gehweg hin aus- und einsteigen.
- Bedenken Sie, dass nach Ansicht von Verkehrsexperten der Polizei auch erlaubte 30 km/h zu schnell sein können, wenn Sie während der Fahrt plötzlich auf eine Situation reagieren müssen. Besonders gefährlich ist es für Kinder, die auf dem Gehweg oder neben der Fahrbahn spielen.

Den Weg zur Schule sollten die Kinder mit einem Fahrrad erst nach bestandener Radfahrausbildung antreten.

- Schubsen, Raufen, Drängeln ist an der Bushaltestelle tabu.
- Auch Autofahrer müssen an Bushaltestellen besonders vorsichtig sein, wenn dort Kinder warten, ein- oder aussteigen.

Weitere Informationen und Tipps zum sicheren Schulweg finden Sie im Internet unter:

www.gib-acht-im-verkehr.de , www.schuetze-dein-bestes.de , www.schule-bw.de

Vortragsreihe „Zukunft gut finden“ -Duales Studium und Ausbildungen für Abiturienten

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 16. September einen weiteren Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Zukunft gut finden“ an. Der Titel der Veranstaltung lautet: „Duales Studium und Ausbildungen für Abiturienten.“ Der einstündige Vortrag beginnt um 15:30 Uhr und richtet sich an Schüler von Gymnasien und Berufskollegs. Vorgestellt und erklärt werden verschiedene duale Studienmodelle. Dazu zählen beispielsweise das Modell der Dualen Hochschule Baden-Württemberg, das Ulmer und Biberacher Modell der Fachhochschulen, das duale Verwaltungsstudium im gehobenen Dienst verschiedener Behörden sowie medizinische Ausbildungen, die mit dualen Studiengängen kombiniert werden können. Zudem gibt es einen Überblick über Sonderausbildungen für Abiturienten und Schüler mit Fachhochschulreife. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die regionale Berufsberatungshotline unter 0731 160-777. Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset und Kamera oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Durchgeführt wird die monatliche Vortragsreihe mit wechselnden Themenschwerpunkten von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm. Termine und Themen sind in der Veranstaltungsdatenbank auf arbeitsagentur.de oder auf der Seite Jugendberufsagentur Alb-Donau/ Ulm unter jubadub.de zu finden.

Manuel Köberle leitet die Kriminaltechnik

Nachdem Manuel Köberle 2019 kommissarisch die Leitung der Kriminalinspektion 8 - Kriminaltechnik bei der Kriminalpolizeidirektion vom Ersten Kriminalhauptkommissar Andreas Musch übernommen hatte, wurde er nun offiziell in dieses Amt eingesetzt. Anfang September setzte Polizeivizepräsident Reinhold Hepp

Kriminalhauptkommissar Manuel Köberle in sein neues Amt ein und betonte: „Mit Herrn Köberle bekommt dieser spezielle Bereich der Ulmer Kriminalpolizei nicht nur eine hervorragende Führungskraft, sondern auch einen ausgewiesenen Fachmann im Bereich der Kriminaltechnik.“ Das habe er in der Interimszeit immer wieder unter Beweis gestellt. Dabei habe Köberle in der Vergangenheit mit großem Geschick und Erfahrungswissen bei der Spurensicherung und –auswertung maßgeblich mit zur Aufklärung verschiedener, insbesondere auch schwerer Straftaten, wie Tötungs- oder Branddelikte beigetragen, so Hepp weiter. Gerade im Bereich der Kriminaltechnik haben sich zur Aufklärung der Tat und in der Beweisführung ungeahnte Möglichkeiten aufgetan. Zudem vermitteln viele Tatorte einen Blick in menschliche Abgründe. Deshalb wird von den Tatortkräften eine große psychische Belastbarkeit abverlangt. Diese Voraussetzungen, letztlich auch Erfolgsfaktoren zur Bewältigung der Aufgaben im Bereich der Kriminaltechnik, bringt der neue Leiter der Kriminalinspektion mit an den Start. Hepp wünschte Manuel Köberle weiterhin viel Erfolg und eine glückliche Hand. Die Kriminaltechniker sind für viele verschiedene Aufgaben an einem Tatort zuständig um Straftaten aufzuklären, indem Spuren und Beweismittel gesichert und ausgewertet werden. Dies erfordert jedoch bereits beim Erkennen und Sichern der Spur und bei der Tatortarbeit großes Fachwissen sowie die Berücksichtigung sehr hoher Qualitätsstandards bei der Sicherung und Auswertung von Spuren. Dabei kommt dem Sachbeweis in den Ermittlungsverfahren eine herausragende Rolle zu. Seien es DNA-, Faser- oder Fingerspuren. Denn diese objektiven Spuren lügen nicht, müssen aber fachlich fundiert bewertet werden. Die sichernde Kriminaltechnik beim PP Ulm ist die Schnittstelle zum Kriminaltechnischen Institut (KTI) des Landeskriminalamtes, das die erhobenen Spuren wissenschaftlich auswertet. Die Kriminaltechnik des PP Ulm hatte im Jahr 2020 insgesamt 671 Tatorteinsätze und übermittelte dabei rund 3800 Spuren zur Untersuchung an das KTI. Der Zuständigkeitsbereich der Ulmer Kriminalpolizei mit ihren Kriminalkommissariaten Biberach, Heidenheim und Göppingen umfasst das gesamte Präsidiumsgebiet. Damit ist auch der Bereich der Kriminalinspektion 8, mit ihren Außenstellen bei den Kommissariaten auf einer Fläche von 4.156 km² zuständig.

Manuel Köberle (46) ist seit 1995 bei der Landespolizei. Nach einigen Dienstjahren bei der Einsatzhundertschaft Biberach und dem Streifendienst Reutlingen wurde er 2001 zum Studium für den gehobenen Polizeivollzugsdienst in Villingen-Schwenningen abgeordnet. 2004 kam er als Kommissar zur Ulmer Kriminalpolizei. Von Juni 2007 bis März 2010 leitete er den Fahndungstrupp der Ehinger Kriminalpolizei. Danach wechselte er in den Bereich der Cyberkriminalität, bevor er im März 2015 als stellvertretender Leiter in den Bereich der Kriminaltechnik wechselte. Seit Juni 2019 leitet er die Kriminalinspektion 8 kommissarisch. Nun wurde er offiziell in sein Amt eingesetzt.

Rad-WanderBusse & Bahnen 2021

Die Rad-WanderBusse & Bahnen fahren noch bis Oktober an allen Sonn- und Feiertagen zu vielseitigen Freizeitzielen und Ausgangspunkten für Rad- und Wandertouren. Ein kostenloser Fahrradtransport ist inklusive.

Es fahren folgende Busse und Bahnen:

- Rad-Wanderbus Lautertal (Linie 297/298)
- Biosphärenbus (Linie 298) mit Fahrradtransport
- Freizeit-Express Schwäbische Alb mit Fahrradtransport
- Freizeit-Express Lokalbahn mit Fahrradtransport
- Rad-Wanderbus Laichinger Alb (Linie 369)
- Lokalbahn und Alb-Bähnle mit Fahrradtransport

Auch sind auf Grund von Corona Dampfzugfahrten derzeit leider nicht möglich.

Die Fahrpläne finden Sie auf www.tourismus.alb-donau-kreis.de

Zughalte Rechtenstein

Günstig fahren: mit einem DING-Gruppen-Fahrscheine für 5 Personen Euro 19,00 Euro hin und zurück nach Ulm, Ehingen, Riedlingen!

NEU: Mit der DING-Fahrkarte können nun auch Fahrten nach Herbertingen, Bad Saulgau, Altshausen, Aulendorf gemacht werden und über Schelklingen auch nach Münsingen. Nützen Sie diese neue Möglichkeit auch mit der DING-Fahrkarte in angrenzende Verkehrsverbünde (naldo/bodo) zu fahren.

Bitte nutzen Sie dieses Angebot so oft als möglich – z.B. für eine Fahrt zum Einkaufen oder zum Arzt oder einfach so!

Richtung Ulm:

RE 3201	Mo-Fr	Rechtenstein 05:04 – Ehingen 05:19 – Ulm 05:49 (fährt nicht an Feiertagen)
HZL26355	Mo-Fr	Rechtenstein 06:14 – Ehingen 6:33 – Ulm 7:15 (fährt nicht an Feiertagen)
RE 3207	tägl.	Rechtenstein 7:57 – Ehingen 8:13 – Ulm 8:41
HZL26359	Sa, So	Rechtenstein 08:24 – Ehingen 8:40 – Ulm 9:23 (fährt auch an Feiertagen)
RE 3213	tägl.	Rechtenstein 10:59 – Ehingen 11:12 – Ulm 11:41
RE 3221	tägl.	Rechtenstein 14:59 – Ehingen 15:12 – Ulm 15:41
RE 3229/3241	tägl.	Rechtenstein 18:59 – Ehingen 19:13 – Ulm 19:41



Richtung Sigmaringen-Donaueschingen-Neustadt (Schwarzwald)

RE3206/3246	tägl.	Rechtenstein 9:00 – Sigmaringen 9:30 – Donaueschingen 10:34
RE 3214	tägl.	Rechtenstein 13:00– Sigmaringen 13:30 – Donaueschingen 14:34
RE 3222	tägl.	Rechtenstein 16:56 – Sigmaringen 17:30 – Donaueschingen 18:35
RE 3230	tägl.	Rechtenstein 20:56– Sigmaringen 21:33 – Donaueschingen 22:37
HZL26382	tägl.	Rechtenstein 21:36 – Sigmaringen 22:05
RE 3234	tägl.	Rechtenstein 23:04 – Sigmaringen 23:37

Rückfahrmöglichkeiten siehe www.bahn.de/fahrplan

Innerhalb des DING-Gebietes können Sie die Fahrkarten bei uns im Rathaus kaufen oder online über:
www.ding.eu/de/fahrscheine-und-preise, über das DING-Gebiet hinaus online über: www.bahn.de/ticket-laden

Baumaßnahme auf der Kursbuchstrecke 755 (Donaubahn: Ulm – Sigmaringen – Tuttlingen – Donauerschingen)

Bei den Zügen der Linie RE/RB 55 kommt es zu Fahrplanänderungen und Schienenersatzverkehr (SEV).

An den Wochenenden 4./5. September (ganztägig), 11./12. September und 18./19. September 2021 (jeweils zwischen 7 und 21 Uhr) wird in Blaustein das Gleis 3 erneuert. Aufgrund der umfangreichen Bauarbeiten fallen die Züge der Linie RE/RB 55 zwischen Ulm Hbf und Schelklingen aus. Als Ersatz fahren Busse (SEV)

Die geänderten Fahrzeiten der Züge und Ersatzbusse sind auf bahn.de sowie im DB Navigator verfügbar.

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihrer Reiseplanung die abweichenden und teilweise längeren Fahrzeiten und wählen Sie ggf. eine andere Verbindung. Am ersten Wochenende sind auch die Züge der Linie RB56 von der Sperrung betroffen.

Ärzte- und Apotheken-Bereitschaftsdienst

Telefonnummer ärztlicher Notfalldienst: 116 117

Notfalldienst-Bereitschaftszeiten:

Montag/Dienstag/Donnerstag: 18:00 – 08:00 Uhr des Folgetages,

Mittwoch: 13.00 – 08:00 Uhr des Folgetages,

Freitag: 16:00 – 08:00 Uhr des Folgetages,

Samstag/Sonntag/Feiertage: 08:00 – 08.00 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus Ehingen (gegenüber Information am Haupteingang):

Öffnungszeiten im Kreiskrankenhaus Ehingen: Samstag/Sonntag/Feiertage: 08.00 – 22.00 Uhr

An Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt. Die Notfallpraxis steht allen Bürgern in der Region zur Verfügung.

Für die Sprechstunde benötigen Sie keinen Termin.

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis (Sternplatz 5, Ehingen):

Dienstag/Freitag: 08.00-12.30 Uhr, Donnerstag 08:00 – 17:30 Uhr

Claudia Litzbarski, Tel. 07391/7792476, claudia.litzbarski@alb-donau-kreis.de

Zahnärztlicher Notfalldienst: zu erfragen unter Tel. 01805/911601

Sozialstation Munderkingen: Tel. 07393/3882

Apothekendienst: (<https://www.lak-bw/notdienstportal/umkreissuche.html>)

04.09.21: Alpha-Apotheke, Spitalstr. 29, 89584 Ehingen, Tel. 07391-758844

05.09.21: Apotheke am Bronner Berg, Leibnizstr. 5, 88471 Laupheim, Tel. 07392-18085

06.09.21: Apotheke Dr. Mack Munderkingen, Schillerstr. 14, 89597 Munderkingen, Tel. 07393-9546740

07.09.21: Schloss-Apotheke Obermarchtal, Hauptstr. 57, 89611 Obermarchtal, Tel. 07375-246

08.09.21: Vitalis-Apotheke, Talstr. 3, 89584 Ehingen, Tel. 07391-755631

09.09.21: Rats-Apotheke Laupheim, Marktplatz 3, 88471 Laupheim, Tel. 0392-2110

10.09.21: Rats-Apotheke Ehingen, Hauptstr. 35, 89584 Ehingen, Tel. 07391-8777

Gedanke der Woche

*Das Leben ist zu kurz,
um Animositäten zu pflegen und sich auf
Schlechtes zu konzentrieren.*

Ch. Bronte



Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarramt Obermarchtal, Klosteranlage 4, 89611 Obermarchtal

Pfarrbüro Obermarchtal, Pfarrer Gianfranco Loi

Telefon 07375/92131, Fax 07375/92132

Email: StPetrusundPaulus.obermarchtal@drs.de,

Homepage: www.se-marchtal.de

Diakon Johannes Hänn, Diakon Nico Schmid

Telefon Pfarrbüro: 07375/92131

Sprechzeit des Pfarrers nach telefonischer Vereinbarung

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag, 14.00-18.00 Uh

Für Besucher geschlossen

Donnerstag, 13.30-18.30 Uhr

Im Notfall Kontakt per Mail oder Telefon.



12. September 2021

**24. Sonntag
Im Jahreskreis
Lesejahr B**

1. Lesung: Jesaja 50,5-9a
2. Lesung: Jakobus 2,14-18
Evangelium: Markus 8,27-35



Lilich Loose

» Jesus aber wandte sich um, sah seine Jünger an und wies Petrus mit den Worten zurecht: Tritt hinter mich, du Satan! Denn du hast nicht das im Sinn, was Gott will, sondern was die Menschen wollen. Er rief die Volksmenge und seine Jünger zu sich und sagte: Wenn einer hinter mir hergehen will, verleugne er sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. «

Zuspruch AM SONNTAG

24. Sonntag im Jahreskreis B

Jesus kommt in unsere Mitte und verwandelt unser Leben. In ihm erkennen wir, dass Gott Liebe ist und Treue und Leben, das sich verschenkt.

Papst Franziskus

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Marchtal - Gottesdienste in der Pandemiestufe 1 (grün)

Das bedeutet für unsere Gottesdienste, dass Gemeindegesang **mit Maske wieder möglich ist**. Bitte bringen **Sie das eigene Gotteslob mit; Bücher werden wieder in der Kirche angeboten. Verpflichtend ist weiterhin eine Mund-Nasen-Bedeckung** (Medizinische oder FFP2 Maske) zu tragen. Beim Betreten der Kirche werden alle Gottesdienstbesucher in einer Teilnehmerliste erfasst, um ggf. Infektionsketten rückverfolgen zu können. **Eine Anmeldung ist nicht mehr erforderlich**. Um dem Ordnerdienst die Arbeit zu erleichtern, bitten wir trotzdem um eine Anmeldung für das Münster. Es gibt keine zeitliche Begrenzung der Gottesdienstdauer. Bitte desinfizieren Sie sich beim Betreten der Kirchen Ihre Hände an den Desinfektionsständen, die im Kircheneingang stehen. Berücksichtigen Sie bitte auch die Anweisungen beim Kommuniongang und zum Verlassen der Kirche. Herzlichen Dank. Ferner werden Gottesdienstbesucher, die Symptome einer Covid-19-Erkrankung zeigen, wie bisher auch, gebeten, den Gottesdiensten fernzubleiben. Tragen wir mit diesen Maßnahmen auch im Sinne der uns aufgetragenen Nächstenliebe dazu bei, dass der Virus sich nicht weiterverbreitet und die Pandemie bald ein Ende haben wird.

Für die Gottesdienste in der Klosterkirche Untermarchtal wird weiterhin um eine Anmeldung gebeten. Am Freitag zwischen 10-11 Uhr, 15-16 Uhr und 20-21 Uhr unter Tel. Nr. 07393 3054333 (Name und Telefonnummer).

Herzlichen Dank für Ihre Rücksicht und bleiben Sie weiter gesund.

Ihr Pfarrer Gianfranco Loi

Samstag, 11.09.

14:00 Uhr	Beichtgelegenheit	Klosterkirche Untermarchtal
14:30 Uhr	Hochzeitsmesse	Münster Obermarchtal
19:00 Uhr	Wortgottesdienst	St. Andreas Untermarchtal

Sonntag, 12.09.

24. Sonntag im Jahreskreis		
08:45 Uhr	Eucharistiefeier	St. Michael Neuburg
08:45 Uhr	Eucharistiefeier	Klosterkirche Untermarchtal
08:45 Uhr	Wortgottesdienst	St. Sixtus Reutlingendorf
10:15 Uhr	Eucharistiefeier	Münster Obermarchtal
10:15 Uhr	Wortgottesdienst	St. Urban Emeringen

Donnerstag, 16.09.

09:00 Uhr	Einschulungsgottesdienst	St. Michael Neuburg
-----------	--------------------------	---------------------

Samstag, 18.09.

19:00 Uhr	Abendmesse	St. Andreas Untermarchtal
Sonntag, 19.09.		
08:45 Uhr	Eucharistiefeier	Klosterkirche Untermarchtal
08:45 Uhr	Eucharistiefeier	St. Urban Emeringen
10:15 Uhr	Wortgottesdienst	St. Sixtus Reutlingendorf
08:45 Uhr	Wortgottesdienst	St. Michael Neuburg
10:15 Uhr	Festgottesdienst 20 Jahre Münster mitgestaltet vom Kirchenchor und der Musikkapelle Kirchenführung ab ca. 11.45 Uhr	Münster Obermarchtal
Dienstag, 21.09.		
09:00 Uhr	hl. Messe	St. Georg Rechtenstein

.....
Bücherei der Kath. Kirchengemeinde Untermarchtal 08.10.2021 17.30 – 18.30 Uhr

Im Notfall für eine Krankensalbung oder für einen Termin beim Pfarrer bitte im Pfarrhaus anrufen, Tel. 07375/92131

Neues Herbstprogrammheft des Dekanats Ehingen-Ulm

„Sich vom Erhabenen ins Offene erheben lassen“ ist das Leitwort des neuen Herbstprogramms im Dekanat Ehingen-Ulm. Das Programm kann kostenlos über Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de angefordert werden.

Internationaler Orgelseptember Obermarchtal

Bereits zum neunten Mal in Folge findet im Münster Obermarchtal im September eine hochkarätige Reihe statt mit Konzerten an der historischen Orgel von Johann Nepomuk Holzhey. Wie im letzten Jahr sind es Konzerte, bei denen die Künstler auch etwas über die gespielten Werke erzählen - und sie stehen unter einem Motto, welches dieses Jahr lautet: „Orgelmusik – Verbindung zum Nächsten und zu Gott“.

9. Internationaler Orgelseptember Obermarchtal

„Orgelmusik – Verbindung zum Nächsten und zu Gott“ (Gesprächskonzerte*)

12. September, 17:00 Uhr

Gregor Simon (Obermarchtal)

Werke von Liszt, Guilmant, Simon

19. September, 17:00 Uhr

Prof. Markus Eichenlaub (Speyer)

Werke von Schmitt, Karg-Elert, Bossi, Simon

26. September, 16:00 Uhr (!)

Prof. Daniel Roth (Paris) Werke von Sweelinck, Couperin, Nivers, Bach, Boely, Franck, Alain, Roth

AK: 8 €, Azubis und Studenten 4 €, Schüler frei

10 Minuten Gespräch, 50 Minuten Musik

Die Konzerte finden unter Einhaltung der Infektionsschutzmaßnahmen statt.

Münsterorganist Gregor Simon eröffnet am 12. September um 17:00 Uhr

Wir hören zunächst an eigenen Kompositionen: Variationen zu dem neuen geistlichen Lied „Meine engen Grenzen“, das Choralvorspiel „Gottheit tief verborgen“, drei kurze Impressionen mit „Just“, „Spektral“ und „Cielo“ und den Bolero Nr. 2, „The serious“. Zu diesem schreibt Gregor Simon: „Der Bolero Nr. 2, „The serious“, also „der Ernste oder Ernsthafte“ hebt hintergründig pochend mit einer Art Klage- oder Sehnsuchts Gesang an.

Wie bei Ravels berühmten Bolero sind meine drei Orgelboleros in einem einzigen Crescendo angelegt. Wobei es in Nr. 2 einen überraschenden Wechsel ins Pianissimo gibt. Es ist wie das Betreten einer Welt des Friedens und der Abgeklärtheit. Als bald beginnt wieder der Bolero-Rhythmus. Die nun raschere dynamische Steigerung führt zu einem furiosen Schluss.“ Mit dem sehr innerlichen „Ave maris stella“ von Franz Liszt tauchen wir in die Romantik ein. Bekrönt wird das Konzert von Alexandre Guilmants Orgelsonate Nr. 2 in D-Dur. Der erste Satz strahlt Wohlbehagen aus (vielleicht ein irdisch-biedermeierliches). Der zweite Satz ist von entrückter Beschaulichkeit und wonnetrunken mit seinen tiefen, samtigen Klängen, aus denen sich eine schwerelose Melodik himmelwärts erhebt. Der dritte Satz schließlich ist festlich jubelnd. Himmel und Erde scheinen sich hier zu einem Freudenfest zu verbinden.

Gregor Simon war zunächst Dekanatskantor in Stuttgart und später in Laupheim. Heute ist er als freiberuflicher Organist, Chorleiter und Komponist tätig. Im Auftrag der Diözese Rottenburg-Stuttgart betreut er als Kustos die historische Holzhey-Orgel in Obermarchtal. Am 19. September um 17 Uhr gibt der Domorganist von **Speyer, Prof. Markus Eichenlaub im Münster** in Obermarchtal ein Orgelkonzert mit Werken der Romantik (Schmitt, Bossi, Karg-Elert) sowie dem Bolero für Orgel Nr. 1 von Gregor Simon. Die Kasse öffnet eine halbe Stunde vor Konzertbeginn. Der Eintritt beträgt 8 €, für Azubis und Studenten 4 €, Schüler haben freien Eintritt.

St. Petrus und Paulus Obermarchtal - Maskenpflicht (Medizinische oder FFP2 Maske)

Eine Anmeldung ist nicht mehr verpflichtend. Um dem Ordnerdienst die Arbeit zu erleichtern, bitten wir trotzdem für alle Sonn- und Feiertags-gottesdienste um eine Anmeldung im Pfarrhaus Obermarchtal, Tel. 0737592131, am Samstag von 10-12 Uhr. Sprechen Sie bitte auch auf den Anrufbeantworter, er wird abgehört und die Anmeldung in die Liste übernommen. Ein Besuch des Gottesdienstes ohne Anmeldung ist möglich; Sie werden in einer Teilnehmerliste am Münstereingang erfasst. **Bitte bringen Sie das eigene Gotteslob mit, da mit Maske gesungen werden darf. Bücher liegen wieder bereit.**

Freitag, 10.09.

11:00 Uhr Requiem und Urnenbeisetzung von Herrn Willi Traub („Mose“)
Keine Abendmesse in St. Urban

Samstag, 11.09.

14:30 Uhr Hochzeitsmesse im Münster

Sonntag, 12.09. **24. Sonntag im Jahreskreis**

10:15 Uhr Eucharistiefeier im Münster, Lektor Andreas Stöhr

Mittwoch, 15.09.

07:45 Uhr Schülermesse in St. Urban

Freitag, 17.09.

09:00 Uhr Einschulungsgottesdienst im Münster für Klasse 1 und Gäste
Keine Abendmesse in St. Urban

Ministrantendienst

10.09. Requiem, keine Abendmesse

12.09. Florian und Thomas Schwendele, Jana und Judith Schelkle

17.09. keine Abendmesse

20 Jahre Münster St. Peter und Paul

Anlässlich des 300jährigen Weihejubiläums wurde die Stiftskirche St. Petrus und Paulus von Bischof Dr. Gebhard Fürst am 16. Sept. 2001 zum Münster erhoben. Mit einem Festgottesdienst wollen wir an diesem Tag die Münstererhebung vor 20 Jahren feiern. Begleitet von der Musikkapelle Obermarchtal nehmen alle Kirchengemeinderäte aus Obermarchtal und Rechtenstein am gemeinsamen Kirchgang um 10.15 Uhr teil. Nach dem Festgottesdienst mit anschließendem Platzkonzert vor dem Münster (nur bei gutem Wetter) wird eine Kirchenführung angeboten. (Bei der Kirchenführung gilt die „**drei g Regelung**“). Wie zu Coronazeiten üblich, müssen die Teilnehmer an der Messe und Kirchenführung in einer Liste erfasst werden. Anmeldungen -vor allem für eine Kirchenführung- werden ab sofort im Pfarrbüro angenommen.

Kontakloser Weihwasserspender nun auch in der Dorfkirche St. Urban

Durch Spenden für die Kräutersträußchen am Fest Maria Himmelfahrt finanziert konnte ein kontakloser Weihwasserspender für die Dorfkirche St. Urban in Obermarchtal angeschafft werden. An die Frauen, die jährlich die Kräuterbüschel vorbereiten und an alle Kirchenbesucher für die Spenden ergeht an dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott.

Ewige Anbetung am 1.10. in St. Urban

Am Freitag, 1.10.2021 ist Ewige Anbetung in Obermarchtal. Die Betstunden werden vor die Abendmesse um 19 Uhr gelegt. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, wenn Sie eine Betstunde halten möchten. Vergelt's Gott.

St. Sixtus Reutlingendorf - Maskenpflicht (Medizinische oder FFP2 Maske)

Die Anmeldepflicht entfällt. Beim Betreten der Kirche werden Sie in einer Teilnehmerliste erfasst.

Bitte bringen Sie das eigene Gotteslob mit, es darf wieder mit Maske gesungen werden.

Samstag, 11.09.

14:30 Uhr Hochzeitsmesse im Münster

Sonntag, 12.09. **24. Sonntag im Jahreskreis**

08:45 Uhr Wortgottesdienst in Reutlingendorf

Dienstag, 14.09. **Kreuzerhöhung**

09:00 Uhr hl. Messe in Reutlingendorf

Donnerstag, 16.09.

20:00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Reutlingendorf

Samstag, 18.09.

14:30 Uhr Taufe in Rechtenstein

Sonntag, 19.09. **25. Sonntag im Jahreskreis**
10:15 Uhr Wortgottesdienst in Reutlingendorf

St. Urban Emeringen -Maskenpflicht (Medizinische oder FFP2 Maske)

Die Anmeldepflicht entfällt. Beim Betreten der Kirche werden Sie in einer Teilnehmerliste erfasst.
Bitte bringen Sie das eigene Gotteslob mit, es darf mit Maske gesungen werden.

Sonntag, 12.09. **24. Sonntag im Jahreskreis**

10:15 Uhr Wortgottesdienst in Emeringen, Lektorin Katharina

Sonntag, 19.09. **25. Sonntag im Jahreskreis**

08:45 Uhr Eucharistiefeier in Emeringen, Hl. Messe für die Verstorbenen der Familie Ströbele

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MUNDERKINGEN

Prälat-Rieger-Str. 29, 89597 Munderkingen, Tel. 07393/4997, Fax 07393/698,
Email: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de, Homepage: www.kirche-munderkingen.de



Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Das Pfarrbüro bleibt bis auf weiteres geschlossen. Gemeindeassistentin Birgit Ertle arbeitet überwiegend im Homeoffice. Dennoch können Sie uns per Telefon oder E-Mail erreichen.

Dienstags 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr, mittwochs 08:00 Uhr bis 09:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Donnerstags 08:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Bitte sprechen Sie uns Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf. Wir rufen Sie dann so schnell wie möglich zurück.

Telefonnummer Pfarramt: 07393 – 4997, Telefonnummer Homeoffice Ertle: 07393 - 917399

E-Mail: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de, Homepage: www.kirche-munderkingen.de

Wochenspruch zum 15. Sonntag nach Trinitatis: „Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“ (1. Petrus 5,7)

Sonntag, 12. September 2021 (15. Sonntag nach Trinitatis)

10:30 Uhr Gottesdienst der Sommerpredigtreihe, Pfarrerin Kasper

Montag, 13. September 2021

09:30 Uhr Gottesdienst im Altenheim St. Anna, Pfarrer Hain

09:30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe

Dienstag, 14. September 2021

19:00 Uhr Stündle fürs Wort, Gemeindehaus

Mittwoch, 15. September 2021

14:00 Uhr Konfirmandentag in Rottenacker

19:30 Uhr AA-Meeting, Gemeindehaus

Samstag, 18. September 2021

11:00 Uhr Taufgottesdienst, Pfarrer Hain

Viel Neues

In der kommenden Woche startet in Baden-Württemberg das neue Schuljahr. Für viele Familien bedeutet das, dass wieder ein Alltag einkehrt, oft aber auch morgens schon der Stress beginnt, weil alle pünktlich aus dem Haus müssen. Viele Kinder und Jugendliche freuen sich jedoch, wieder ihre Freunde zu treffen und so manche Eltern sind auch froh, dass alles seinen geregelten Gang geht. Auf der anderen Seite haben aber sicher auch manche Angst, weil sie auf eine neue Schule kommen, weil uns die Corona-Regeln weiterhin begleiten usw. Für manche ist die Schulzeit vielleicht auch zu Ende und eine Ausbildung oder ein Studium beginnt. Und auch in unserer Kirche stehen Veränderungen an. Es wird zur Zeit fleißig gewerkelt: die neuen Glocken hängen schon im neu errichteten Glockenturm (das Innenleben hat sich verändert, von außen gibt es keine Änderungen) und die Elektriker verkabeln alles. Egal, mit welchen neuen Dingen wir konfrontiert sind, wir können uns sicher sein, dass Gott mit uns geht und uns die Hand hält. Wir sind nicht allein und schaffen alles mit seiner Hilfe! Und so wünschen wir allen einen guten Start mit Worten aus Psalm 20,5: „Er gebe dir, was du von Herzen wünschst, was du dir vorgenommen hast, lasse er gelingen!“

Beim Schreiben dieser Zeilen gelten für unsere Gemeinde folgende Regeln:

- Unsere Gottesdienste feiern wir unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln hauptsächlich **in** der Christuskirche (bei geöffneten Fenstern und Türen). Dort haben wir für **ca. 20 Personen** Platz (Geimpfte/Genesene zählen weiterhin dazu!), die **Ihre Daten** angeben (Namen und Telefonnummer).

- Eine **medizinische Mund-Nasen-Bedeckung (FFP-2 oder auch OP-Maske)** muss während des gesamten Gottesdienstes getragen werden! Der **Gemeindegesang mit medizinischer Mund-Nasen-Bedeckung** ist unabhängig von der Inzidenz gestattet.

- Bitte achten Sie auch vor der Kirche auf die Abstandsregeln.

- Das **Gemeindehaus** hat wieder geöffnet. Auch hier gilt selbstverständlich ein Hygienekonzept. Der Einlass mit einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung, unter Angabe der Daten und mit einem festen Sitzplatz ist derzeit **maximal 10 Personen** erlaubt.

- Die **Kinderkirche** trifft sich ebenfalls wieder 14-tägig zum Gottesdienst feiern im Gemeindehaus. Kinder ab 6 Jahren müssen dann ebenfalls einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

- In **Obermarchtal** feiern wir einmal im Monat einen Gottesdienst. Jeweils am ersten Samstag im Monat um 19 Uhr laden wir Sie unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach Obermarchtal in die Dorfkirche St. Urban ein. Bitte denken Sie auch hier an eine **medizinische Mund-Nasen-Bedeckung**.

- **Taufen**, die in einem extra Gottesdienst gefeiert werden, sind unter Einhaltung einiger Regeln möglich.

- **Das Pfarrbüro** hat wieder geöffnet! Gemeindeassistentin Birgit Ertle ist zu den Öffnungszeiten im Pfarramt erreichbar. Wenn Sie uns besuchen, bringen Sie bitte eine Mund-Nasen-Bedeckung mit und desinfizieren Sie sich vor Ort die Hände.

Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie uns eine E-Mail schreiben oder eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir melden uns dann schnellstmöglich bei Ihnen.

- Auf unserer Homepage können Sie weiterhin die Predigt von Pfarrer Hain im **Podcast** anhören oder die bereits eingestellten Online-Gottesdienste aus unserer Christuskirche anschauen. Auch im Radio, Internet oder Fernsehen sind wöchentlich zahlreiche Gottesdienste zu finden.

- Unter der Telefonnummer: 07393-6981 ist eine **Kurzandacht** für Sie zum Anhören vorbereitet.

Haushaltsplan 2021

Aufgrund der Coronalage hat sich die diesjährige Haushaltsplanung etwas in die Länge gezogen. Doch nun ist der Haushaltsplan 2021 durch den Kirchenbezirksausschuss genehmigt und wird in der Zeit vom Montag, 06.09.2021 bis einschließlich Dienstag, 14.09.2021 im Pfarramt aufgelegt. Sollten Sie den Haushaltsplan einsehen wollen, melden Sie sich bitte im Vorfeld im Pfarrbüro an!

Stündle fürs Wort

Das Stündle fürs Wort trifft sich wieder dienstags um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Es kann auch an einzelnen Abenden teilgenommen werden. Pfarrer Hain freut sich über jeden, der sich auf dieses „Stündle“ einlässt!

Konfirmanden

Es geht endlich los: mit dem Konfirmandentag in Rottenacker startet der neue Konfirmandenjahrgang, der sich auf die Konfirmation 2022 vorbereitet. Der Konfirmandentag findet in diesem Jahr am Mittwoch, 15. September von 14 bis 18 Uhr bei der evangelischen Kirche in Rottenacker statt. Die Einladungen hierzu sind bereits an die Konfirmanden rausgegangen. Ab dem 22. September findet dann der wöchentliche Unterricht im Gemeindehaus statt. Wir freuen uns auf euch und wünschen euch auch hier einen guten Start und interessante Begegnungen mit der Bibel und mit Gott.

LimA-Tag in Ehingen - Einmal um die ganze Welt

Ein Tag Begegnung, Bildung, Impulse für den Alltag

„Die weitesten Reisen unternimmt man mit dem Kopf.“ Joseph Conrad (1857 - 1924)

Gedanklich begeben wir uns auf eine Reise um die Welt, um Interessantes und Amüsantes zu entdecken. Mit Tanzen, Singen und Feiern tauchen wir in die Vielfalt der Kontinente ein, lernen andere Länder und Kulturen kennen. Wir sind gespannt auf vielerlei Reiseerlebnisse. Das „LimA-Konzept“ – Lebensqualität im Alter – ein neuer Ansatz in der Bildungsarbeit, bietet dafür den Rahmen. Nehmen sie sich die Zeit, einen bewegten und bewegenden Tag zu erleben!

Referentinnen Sigrid Gron & Gudrun Reger

Datum **Sa, 18. September 2021, 10.00 – 17.00 Uhr**

Ort Ehingen, Gemeindezentrum am Wenzelstein (Adlerstr. 56)

Teilnehmende max. 15

Gebühr	Euro 15,-
Anmeldung	bis 10.09.2021 beim EBAM (bei Anmeldung kann Verpflegung für die Mittagspause bestellt werden)
Veranstalter	EBAM in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Ulm-Alb-Donau e.V., Evangelisches Bildungswerk Alb-Donau mit Medienstelle (EBAM) Grüner Hof 7, 89073 Ulm, Tel. 0731 92 000-24 info@ev-bildung-albdonau.de , www.ev-bildung-albdonau.de

Wanderung für Menschen in Trauer

Gemeinsam durch die Trauer gehen. Vergangenes hinter sich lassen, jedoch nicht vergessen. Sich Kraft und Trost aus der Natur holen. Wir wollen Ihnen die Chance bieten, bei kleinen Wanderungen Ihrer Trauer Raum zu geben. Frauen mit Ausbildung in der Trauerarbeit begleiten Sie. Wir geben Impulse zum Zuhören und Nachspüren. Die Möglichkeit, unter Gleichgesinnten zu sein oder mit ihnen ins Gespräch zu kommen, kann helfen den Verlust zu verarbeiten. Zu einer kleinen Wanderung am Samstag, 25.09.2021 laden Sie ganz herzlich ein: die katholische Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Donau – Winkel, die evangelischen Kirchengemeinden Munderkingen und Rottenacker und die Hospizgruppe Ehingen. Treffpunkt ist am evangelischen Gemeindehaus in Rottenacker. Anschließend besteht die Möglichkeit gemeinsam Kaffee zu trinken. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt. Nähere Informationen zu diesem Angebot erhalten Sie gerne unter den folgenden Telefonnummern:
Gabriele Eisele 07393 – 919725, Hospizgruppe Ehingen 07391 – 754176

Vereinsnachrichten

Schwäbischer Albverein - Ortsgruppe Rechtenstein / Obermarchtal

Liebe Wanderfreundinnen, liebe Wanderfreunde,

die Ortsgruppe Rechtenstein/Obermarchtal des Schwäbischen Albvereins lädt seine Wanderfreunde, Gäste und Interessierte am Sonntag, 12. September zu einer Rundwanderung nach Rottenacker ein. Gewandert wird auf dem Albert-Dukek-Weg zur Buchhalde, dann zum Waldhäusle und weiter zum „Tiefer Brunnen“. Anschließend führt der Weg zurück zur Dorfmitte nach Rottenacker. Die Wegstrecke beträgt 6 km, Wanderzeit ca. 1,5-2 Stunden. Eine Abkürzung ist möglich (4 km). Es gelten die aktuellen Corona-Maßnahmen mit der 3-G-Regelung. Ein Mund-Nasenschutz muss mitgeführt werden.

Abfahrt: 13.30 Uhr- Rechtenstein am Bahnhof mit privaten Pkw`s

13.40 Uhr- Obermarchtal- Lagerhaus

Gute Beteiligung erhofft sich Wanderführerin Martina Reck.

Liebe Seniorinnen und Senioren.

Die nächste Seniorenwanderung findet am Dienstag den 14. SEP. 2021 statt. Wir treffen uns wie immer am Bahnhof in Rechtenstein um 13.30 und um 13.40 in Obermarchtal am Lagerhaus. Wir fahren dann nach Mochental zum Wandern und einkehren. Ich hoffe es sind nicht nur 4 oder 5 Personen.

Mit freundlichen Grüßen

EUER WANDERFÜHRER GÜNTER STROBEL

Förderverein der Musikkapelle Obermarchtal e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu der am morgigen Samstag, 11. September 2021 stattfindenden Hauptversammlung des Fördervereins der Musikkapelle Obermarchtal e.V. laden wir alle Mitglieder und Gönner recht herzlich ein.

Beginn: 19.15 Uhr in der Turn-/Festhalle Obermarchtal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung & Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Anträge und Verschiedenes

Die Vorstandschaft

Die zu diesem Zeitpunkt geltenden Coronaregeln nach der Landesverordnung sind einzuhalten. Der Einlass erfolgt mit Vorlage der Bescheinigung von einem der 3G – genesen, geimpft oder getestet. (Testergebnis nicht älter als 24 Stunden.) Maskenpflicht besteht bis zum Platz. (Es werden nur Getränke in Flaschen ausgegeben.)

Musikkapelle Obermarchtal e.V.

Voranzeige - Jahreshauptversammlung

Zu der am morgigen Samstag, 11. September 2021 stattfindenden Jahreshauptversammlung mit dem Geschäftsbericht 2020 laden wir alle Musiker/-innen (gerne mit Partner), unsere Jungmusiker und ihre Eltern, unsere Ehrenmitglieder, ehemaligen Musiker/-innen und unsere fördernden Mitglieder recht herzlich ein.

Beginn: 20.00 Uhr in der Turn-/Festhalle Obermarchtal

1. Eröffnung & Begrüßung
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Dirigentin/der Jugenddirigentin
6. Bericht der Jugendleiterin
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Ehrungen aus 2020
10. Anträge und Verschiedenes

Die Vorstandschaft

Die zu diesem Zeitpunkt geltenden Coronaregeln nach der Landesverordnung sind einzuhalten. Der Einlass erfolgt mit Vorlage der Bescheinigung von einem der 3G – genesen, geimpft oder getestet. (Testergebnis nicht älter als 24 Stunden.) Maskenpflicht besteht bis zum Platz. (Es werden nur Getränke in Flaschen ausgegeben.)

SpVgg Obermarchtal – Hauptversammlung

zu der am Samstag, **18.09.2021** stattfindenden Hauptversammlung laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner der SpVgg Obermarchtal ganz herzlich ein. Beginn: **20.00 Uhr** – Sportheim Obermarchtal

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Bericht Schriftführer
4. Bericht Kassierer
5. Bericht Kassenprüfer
6. Berichte Abteilungsleiter
7. Tischtennis
8. FC Marchtal
- Tennis
9. Freizeitsport
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Wahlen
12. Anträge/Wünsche
13. Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind bis spätestens 17.09.2021 schriftlich an den Vorstand einzureichen.

Aufgrund der aktuellen CORONA Verordnung findet die Versammlung unter Einhaltung der Hygienevorschriften statt. Es gelten die 3 G Regeln, in den Räumlichkeiten des Vereinsheimes ist das Tragen eines Mund Nasen Schutzes bis zum Erreichen des Sitzplatzes erforderlich. Dazu gehört auch, dass jeder Teilnehmer registriert werden muss.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Mit sportlichen Grüßen

Die Vorstandschaft

SpVgg Obermarchtal

FC Marchtal

SF Donaurieden – FCM 1:0

Bittere Niederlage im Abstiegskampf! Voller Hoffnungen und Erwartungen ging man ins Duell mit den ebenfalls um den Klassenerhalt kämpfenden SF Donaurieden. Marchtal versuchte zunächst kompakt zu stehen und die Umschaltmomente zu nutzen. Das Spiel lieferte wenige Höhepunkte, da den Gastgebern wenig einfiel die Defensive des FCM auszuhebeln und auf der anderen Seite sich die Gäste zu viele einfache Ballverluste und technische Unzulänglichkeiten nach Balleroberungen leisteten. Zu allem Übel musste man recht früh verletzungsbedingt reagieren und Mittelfeldmotor Florian Glökler vom Feld nehmen. Die beste Chance im ersten Durchgang sicherte sich der FCM. Bei einem Freistoß aus dem Halbfeld nahm Alexander Schwald mit seinem Einsatz den Torhüter aus dem Spiel, doch der anschließende Abschluss von Oliver Gnantt landete über dem Tor. Nach dem Seitenwechsel

ergab sich ein ähnliches Bild. Die Hausherren machten das Spiel, ohne wirklich gefährlich zu werden, Marchtal wartete ab und setzte auf Konter. In einer Phase, in der Donaurieden stärker wurde, konnte man immer weniger für Entlastung sorgen. Trotzdem hätte man nach gut einer Stunde einen Elfmeter zugesprochen bekommen müssen, als Alexander Schwald den Ball an zwei Gegenspieler vorbeilegte und hörbar getroffen wurde. Die Gastgeber machten es auf der anderen Seite besser und markierten die 1:0-Führung. Bei einem Freistoß aus halblinker Position konnte ein erster Kopfball noch abgewehrt werden, nach einem Durcheinander im Strafraum landete der Ball aber letztlich wieder beim Gegner, der wenig Mühe hatte zu treffen (76.). In den letzten Minuten schaffte man es nicht mehr entscheidend vor dem gegnerischen Tor aufzutauchen und für Gefahr zu sorgen. So scheiterte die Mission "Punkte sammeln" auch im zweiten Anlauf, wenn auch deutlich knapper, als eine Woche zuvor.

SF Donaurieden II – FCM II 8:1

Desolate Vorstellung in Donaurieden! Obwohl man als krasser Außenseiter zum Spiel anreiste, präsentierte man sich blamabel und kassierte eine kräftige Klatsche. Während man in der ersten Hälfte noch defensiv ordentlich stand und lediglich zwei Gegentreffer (20. und 37.) hinnehmen musste, brach man in Durchgang zwei binnen weniger Minuten ein und ergab sich kampflös. Zu wenig Lauf- und Einsatzbereitschaft und zusätzlich technische Mängel führten zu den weiteren Gegentreffern (52., 60., 63., 69., 75. und 86.). Torschütze auf Seiten des FCM war Marcel Schädler (79.).

Ausblick

So. 12.09.2021: Reserve: FCM – SV Dürmentingen 13:15 Uhr
Herren: FCM – SV Dürmentingen 15:00 Uhr
Mi. 15.09.2021: A-Jugend: SGM Marchtal – SGM Ehingen-Süd 19:00 Uhr (in Kirchen)
Sa. 18.09.2021: E-Jugend: SGM Marchtal – SGM Granheim 13:15 Uhr (in Obermarchtal)
D-Jugend: SGM Emerkingen – SGM Marchtal 14:15 Uhr
A-Jugend: SGM Marchtal – SGM Ringingen 17:00 Uhr (in Kirchen)
So. 19.09.2021: B-Jugend: SGM Bad-Schussenried – SGM Marchtal 11:00 Uhr
Reserve: SGM Daugendorf – FCM 13:15 Uhr
Herren: SGM Daugendorf – FCM 15:00 Uhr

Narrenzunft Obermarchtal e.V.

Einladung zur Hauptversammlung

Die Narrenzunft Obermarchtal e.V. lädt alle Mitglieder und Freunde zur Hauptversammlung 2020 mit dem Geschäftsjahr 2019 ein. Diese findet am Freitag, den 10.09.2021 um 19.30 Uhr in der Turn/Festhalle in Obermarchtal statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Bericht des Zunftmeisters
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Schriftführers
7. Entlastung der Vereinsführung
8. Anträge/Wünsche
9. Verschiedenes

Anträge sind bis zu 3 Tage vor der Versammlung beim Zunftmeister einzureichen.

Einladung zur Hauptversammlung

Die Narrenzunft Obermarchtal e.V. lädt alle Mitglieder und Freunde zur Hauptversammlung 2021 mit dem Geschäftsjahr 2020 ein. Diese findet am Freitag, den 10.09.2021 nach der HV 2020 in der Turn/Festhalle in Obermarchtal statt.

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Bericht des Zunftmeisters über das abgelaufene Geschäftsjahr
3. Berichte des Kassiers und der Kassenprüfer
4. Bericht des Schriftführers
5. Entlastung der Vereinsführung
6. Wahlen
 - a) Wahl des stellv. Zunftmeisters
 - b) Wahl eines Kassiers
 - c) Wahlen von vier Narrenräten
 - d) Wahl eines Hexenmeisters
7. Anpassung der Mitgliedsbeiträge

- 8. Anträge
- 9. Verschiedenes

Anträge sind bis zu 3 Tage vor der Versammlung beim Zunftmeister einzureichen. Die 3G Regel wird gelten und muss eingehalten werden. Bitte beachtet, dass lediglich Flaschengetränke ausgegeben werden und es kein Vesper geben wird.

Über ein zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft, der Narrenrat sowie alle Gremien der Narrenzunft Obermarchtal e.V.

Krabbelgruppe

Hallo liebe Mamis mit Kindern im Alter von 1-3 Jahren, endlich dürfen wir uns wieder treffen! Wir würden uns freuen, wenn auch Ihr zu uns in die Krabbelgruppe kommt! Wir treffen uns immer mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr im Torbogensaal in Obermarchtal. Dort nutzen wir die gemeinsame Zeit zum Singen, Tanzen, Spielen, Basteln und Entdecken. Unsere Themen- und Spielsewelt ist abwechslungsreich, bunt und lustig! Habt Ihr auch Interesse dabei zu sein? Kommt doch einfach vorbei oder meldet Euch gerne bei Veronika Tress (07375-9504273).



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Obermarchtal

Jugendrotkreuz

Wir starten mit unseren Gruppenstunden am 14.09.21 um 17 Uhr im DRK - Gebäude. Als erstes planen wir mal die Termine für das restliche Jahr.

Bereitschaft

Auch wir starten wieder mit unseren Bereitschaftsabenden am 17.09.21 um 19 Uhr. Auch hier geht es zuerst um die Termine 2021 und dann um Fallbeispiele.

Helfer vor Ort

Wir dürfen ein neues Mitglied in unseren Reihen begrüßen. Seit 01.09.21 ist Lisa- Marie Widmann mit an Bord und mit entsprechender Ausrüstung ausgestattet. Wir werden alle zeitgleich mit dem Rettungsdienst alarmiert und kommen, sofern es ehrenamtlich möglich ist, zu ihnen. Weiter suchen wir noch Personen, welche ins besonders die Gemeinden Rechtenstein und Emeringen abdecken. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an uns.

Sammelaktion Hochwasser

Bei der von uns durchgeführten Sammelaktion sind 1270,- Euro eingegangen. Wir haben auf 1500 ,- Euro aufgefüllt und den Betrag direkt an den DRK Kreisverband Ahrweiler überwiesen.

Amtsblatthumor

Dr Hugo und dr Fritz treffed sich. Said dr Hugo:
 „Du, mei Frau isch vom Aidepfel kaufa nemme zruck komma!“
 Fritz: „Oms Hemmelswill!“ Was hosch noch gmacht!?
 Hugo: „Schbätzla!“

Kinderecke



Hallo liebe Kinder,
 gerne dürft ihr Marmeladengläserdeckel mit Schmetterlingen bemalen oder basteln und bei Bea Fernandez abgeben, die diese dann auf ihrem Schmetterlingsliederbild aufklebt. Flatter, flatter...es haben noch ganz viele Schmetterlinge Platz.

Viel Spaß beim Malen und Basteln!

Inserate

Schnelles Internet für die Region

Wir haben die passende Lösung - egal ob für's Home-Office, Streaming oder Gaming!

Prüfen Sie jetzt die Verfügbarkeit bei Ihnen Zuhause unter: www.netcom-bw.de. Gerne berät Sie unser Vertriebspartner zu den angebotenen Produkten.

Wir beantworten Ihre Fragen! Rufen Sie 07141 537271 - Skatex 07141 5481
oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Jetzt **wai-pu.tv** & Sicherheitspaket von **G DATA** buchen!

Ein Unternehmen der E.ON

TK **NetCom BW**

In Baden-Württemberg: 70372 Stuttgart, 70372 Stuttgart, 70372 Stuttgart
Telefon: 07141 537271 - Skatex 07141 5481
E-Mail: info@tk-bw.netcom.de - www.netcom-bw.netcom.de

Baby- und Kinderflohmarkt

für Selbstverkäufer

Wann? Sa, 25. September 2021

10:00 – 11:30 Uhr

Schwangers mit Begleitpersonen 09:30 Uhr

Wo? Donauhalle Munderkingen



*Eintritt nur für Geimpfte, Geimpfte, Getestete!
Bitte Maskenpflicht beachten und per face-App registrieren!*

Anmeldung: vom 12. – 17. September 2021

Per Mail: macht-multi@gms.de (Bitte Name + Tel.-Nr. angeben.)

Tischgebühr: 10 €/Tisch

Der Erlös wird an die Munderkingener Kindergärten spendet.

Es gibt Kaffee, Brezeln und Kuchen zum Mitnehmen.

Veranstaltet: **Mitglieder-Gemeinschaft**
des V. Munderkingen

Eier, Nudeln & Apfelsaft

Direkt vom Erzeuger

Nächster Verkauf am Samstag

11.09.2021

Verkauf solange der Vorrat reicht

Verkaufszeiten:

Lauterach: 09:00-09:30 Uhr beim Markt

Rechtenstein: 09:40-10:10 Uhr an der Bushaltestelle

Emeringen: 10:20-10:50 Uhr am Rathaus

Oder täglich bei uns am Hof:

Familie Faad

Busenstraße 18/1

89611 Reutlingendorf

VGM

Verwaltungs-
Gemeinschaft
Munderkingen

Ausbildung als

**Verwaltungsfach-
angestellte/-r (m/w/i)**

Der Ausbildungsplatz ist zum **01.09.2022** zu besetzen. Die Ausbildung dauert je nach Schulabschluss 2 1/2 bzw. 3 Jahre und wird mit der Angestelltenprüfung abgeschlossen.

Haben Sie Interesse?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis **15.09.2021** an

Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen

Marktstraße 7

89597 Munderkingen

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Marc Walter
Tel.: 07393/599-230 | E-Mail: marc.walter@munderkingen.de
Infos unter: www.vg-munderkingen.de/ausbildung

Dr. Lohner
Verbandsvorsitzender